

Moselweiß und die Eisenbahn

Das Museum-Moselweiß präsentiert den Vortrag über "Die Geschichte der Eisenbahn in Moselweiß" am Dienstag, 23. November im Museum-Moselweiß in der Gülser Straße 34-36. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Nachdem der Vortrag bereits im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Moselweißer Ortsgeschichte regen Anklang fand, haben nun diejenigen, welche nicht an dieser Veranstaltung teilnehmen konnten die Möglichkeit den Vortrag anzuhören.

In Moselweiß wurden seit 1879 viele Einrichtungen der Eisenbahn errichtet. Das Bahnbetriebswerk Koblenz-Mosel, die Gülser Eisenbahnbrücke, der Moselweißer Bahnhof und der Güterbahnhof in Moselweiß haben ihre Spuren in dem Moselstadtteil hinterlassen. Die schnaufenden Dampfrösser sind vielen noch in Erinnerung. Jedoch wird es bei diesem Vortrag nicht um Lokomotiven und Waggons gehen, vielmehr soll der Vortrag die Zeit von der ersten Planung einer Eisenbahn durch das Moseltal bis in die heutige Zeit beleuchten.

Die Arbeitsgemeinschaft Moselweißer Ortsgeschichte wurde im Jahr 1987 unter maßgeblicher Mitwirkung von Dr. Hans Wilhelm Stupp, ins Leben gerufen. Ziel der AG war, die Moselweißer Bürgerinnen und Bürger auf diesem Weg mit der Geschichte ihres Stadtteils vertraut zu machen. Nach dem Tod von Dr. Hans Wilhelm Stupp im Jahre 2007, hat Winfried Dahmen die Arbeitsgemeinschaft in dessen Sinne weitergeleitet. Nach der Gründung des Museum-Moselweiß kam es zu einer engen Zusammenarbeit zwischen dem Arbeitskreis Moselweißer Ortsgeschichte und dem Museum-Moselweiß. Unter dem neuen Dach des Moselweißer Museumsvereins „Museum-Moselweiß e.V.“ wird die Arbeitsgemeinschaft Moselweißer Ortsgeschichte mit dem bisherigen Leiter Winfried Dahmen ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen.